



PIETÄT ULM

## Was tun im Trauerfall

Der Tod eines geliebten Menschen löst nicht nur Trauer, sondern oft auch Hilflosigkeit aus. Wir stehen an Ihrer Seite.

Sie erreichen uns täglich, rund um die Uhr,  
unter den Rufnummern: 06441- 42 30 2 für Wetzlar  
06032- 80 44 44 7 für Bad Nauheim  
069 - 15 32 94 49 9 für Frankfurt am Main

Bei einem Sterbefall zu Hause rufen Sie bitte ihren Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus. In einer sozialen Einrichtung (Krankenhaus, Pflegeheim oder Hospiz) wird dies von der Verwaltung oder dem Pflegepersonal veranlasst.

Anschließend kann die Überführung des Verstorbenen vorgenommen werden.

Das Beratungsgespräch findet entweder in einem unserer Standorte oder bei Ihnen zu Hause statt. Selbstverständlich bieten wir auch Online-Beratungen an, falls es Ihnen nicht möglich ist persönlich vor Ort zu sein.

Folgende Unterlagen sind für den weiteren Ablauf erforderlich:

- Personalausweis des Verstorbenen
- Familienbuch bzw. Heiratsurkunde, bei Ledigen die Geburtsurkunde, bei Geschiedenen zusätzlich zur Heiratsurkunde auch das Scheidungsurteil
- Rentennummern
- Chipkarte der Krankenkasse
- Lebens- bzw. Sterbegeldversicherungen (falls vorhanden)
- Graburkunden (falls vorhanden)
- Bestattungsvorsorgevertrag (falls vorhanden)

Haben Sie keine Sorge, wenn Papiere nicht auffindbar sind. Gerne beantragen wir diese für Sie.

Gerne können Sie auch schon Kleidungsstücke bereitlegen, in welcher sich der Verstorbene wohlfühlt hat. Auch Briefe, Fotos und andere persönliche Gegenstände, können den Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiten.